



NEWSLETTER 56 – Aug. 2011

GSIW – NEWSLETTER ARCHIV
GSIW - FORUM
GSIW - HP KONTAKT: infos@gsiw.ch

Inhalt:

<p><u>POLITIK & RELIGION</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Minarett in der Schweiz - Muslime wurden zur Gefahr – Entführung - Papier der CVP – Counterjihad in Züri - 9/11 neue Untersuchung - Freysinger – isoliert geistige Brandstifter 	<p><u>VERANSTALTUNGEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - öffentliches Fastenbrechen der BMK <p><u>ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Drama in Norwegen - Rifa'at Lenzin: Wahrnehmng. d. Islams - Christen gegen Muslime 	<p><u>ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Islam. Jugend trifft jung SVP - Islam. Eherecht in der CH - Der Islam und wir – Der PNO Chef - Islamistischer Terrorismus - Muslime ausgegrenzt - Was sagt man dazu? - Anschläge in Europa
<p><u>IN eigener SACHE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Pflegeheime für Muslime - Jean Ziegler - Ramadanbeginn 2011 	<p><u>IN eigener SACHE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sieben Buchrezensionen 	<p><u>Muslime schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Islam & Demokratie, vereinbar? - Muhammad ASAD - Golddeckung, islamische Pflicht? - Blog: Sema Özonar

Sehr geehrte GSIW Mitglieder, Leser & Abonnenten des GSIW Newsletters. Hier Nummer 55 unseres GSIW NLS, der Sie über die jüngsten Vorkommnisse informiert, an welchen GSIW in der einen oder anderen Form Anteil nahm und noch nimmt. Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen, Anregungen Kritik entgegen. Auch Leserbriefe und Kommentare veröffentlichen wir hier gerne, behalten uns aber allenfalls Kürzungen und die grundsätzliche Entscheidung über eine Veröffentlichung vor. Wenn Sie sich auf dem Gebiet: SCHWEIZ/ISLAM – MUSLIME/SCHWEIZER intensiver engagieren wollen – beteiligen Sie sich doch im [GSIW – FORUM](#) oder werden gleich aktives [GSIW Mitglied](#). Warum nicht?

POLITIK & RELIGION

Muslime scheitern mit Klage gegen Minarett-Verbot

Kommentar: DAS war klar von Anfang an. WARUM also der Aufwand?

Hier noch ein Artikel dazu:

Ein Rückschlag für die Muslime in der Schweiz

Der Gerichtshof für Menschenrechte weist Klagen gegen das Minarettverbot als unzulässig zurück.

Langenthaler Muslime sehen Strassburger Urteil als Zeichen an Schweizer Justiz

Kommentar: Unsere Auffassung war, um weiteren versöhnlichen Verständigungsversuchen die Verwirklichung zu ermöglichen, das Bauvorhaben zeitlich begrenzt auszusetzen und erst NACH dem Scheitern den Rechtsweg zu beschreiten. Doch offenbar hatte man auf beiden Seiten keine Chance gesehen, solche Verständigungsversuche erfolgreich abschließen zu können. Eine nicht ganz unbegründete Ansicht – bedauerlicherweise.

Wie die Moslems zu einer Gefahr wurden

Kommentar: Interessante Analyse, die endlich ausspricht, was für uns von Anfang an feststand. Nicht die, als unzureichend bezeichnete Öffentlichkeitspräsenz der Muslime in der Debatte war der Grund für die Verhärtung der Fronten, sondern: "Vor allem aber treten nicht Befürworter und Gegner der Initiative in die Arena, sondern die Befürworter stehen den Moslems gegenüber. Und weil sich die politischen Gegner der Initiative in der öffentlichen Debatte so rar machen, kann sich das Bild einer durch schleichende Islamisierung und die Etablierung von Parallelgesellschaften bedrohten Schweiz langsam zu etablieren."

Islam: Illis Irrtum

Kommentar von Alan David Sangines, SP-Gemeinderat in Zürich

"Die Aussagen der Frauenbeauftragten des Islamischen Zentralrats zur Mehrehe sind Unfug."

Kommentar: Es entbehrt nicht einer gewissen tragischen Komik, wenn ein SP-Politiker die Aussagen schweizer Repräsentanten eines normativen Islams mit islamisch korrekten Argumenten, allerdings in nicht wirklich höflichem Ton zu relativieren hat.

Pakistan-Experte: Schweizer möglicherweise von usbekischen Islamisten entführt.

Das explosive Papier der CVP

Keine Entwicklungshilfe mehr für muslimische Länder, in denen Anschläge auf Christen verübt werden. Dies fordert die CVP in einem neuen Papier zur Entwicklungszusammenarbeit der Schweiz.

Kommentar: ein gerechter und vernünftiger Vorschlag?

Was denken Schweizer? Hier ein Leserbrief:

M.K. Die Christen betrieben und betreiben die aggressivsten Missionsstrategien. Religiöse, christliche Eiferer gefährden mit ihrem Machtstreben und Missionseifer den religiösen Frieden. Muslimische, politische Extremisten instrumentalisieren religiöse Fundamentalisten und schüren die Konfrontation mit dem christlichen Westen. Nun kommt die CVP und treibt dieses Karussell noch weiter an! CVP unwählbar!

Der ominöse «Counterjihad Zurich 2010»

Glaubensgenossen des Attentäters von Norwegen organisierten letzten Sommer ein Antiislamisten-Treffen in Zürich.



Mit dabei waren laut Programm beschrieben zwei SVP-Mitglieder. Doch sie sind schwer zu finden.

Kommentar: Interessant die Bezeichnung "Glaubensgenossen" für Leute, welche doch Politik und Religion so strikte getrennt wissen möchten.

911 untersuchen

Persönlichkeiten aus der Schweiz für eine neue, unabhängige 911-Untersuchung: **Daniel VISCHER**.

Kommentar: Hier unsere [Dokumentation](#) ... alles klar?!

Oskar Freysinger ist der Mann, der die SVP mit Europas Rechten vernetzen will. Nach den Wahnsinnstaten des Norwegers Anders Behring Breivik muss sich der Walliser Nationalrat rechtfertigen. «**Gegen Spinner kann man nichts machen**».

Kommentar: Ja wenn das so ist, ... kein Wunder, dass es zugeht, wie es zugeht ... schließlich "kann man ja nichts machen". Und je mehr Spinner in unseren Reihen, umso weniger kann man gegen uns machen ... ist das eine Logik? Wie auch immer ... so ist es doch so: [LESERBRIEF von Hanel](#): "Ein Massenmörder findet die SVP bewundernswert ... hat jetzt der Freysinger doch recht ... DER Breivik IST ein Spinner?! Selbst-Reflexion blendet, daher verschließen die meisten Menschen ihre Augen davor."

Nach Norwegen: Islam-Experte kritisiert SVP

Nach der Gräueltat von Norwegen stehen vor allem die europäischen Rechtsparteien in der Kritik. Bieten sie den Nährboden für anti-islamistische Gewalttaten? Islamexperte Reinhard Schulze erforscht die Auswirkungen der Anti-Islam-Debatte in der Schweiz. **Kommentar:** Warum muss für solche Analyse ein "Islamexperte" her? Warum kein Soziologe, Politologe, Psychologe? Warum – welchen Zusammenhang will man hier weiterhin zementieren?

Isoliert die geistigen Brandstifter!

Rechtspopulistische Politiker, Blogger, Publizisten haben in ganz Europa ein Klima angeheizt, in dem ein Wahnsinniger wie Anders Behring Breivik auf die Idee kommen konnte, man müsse mit spektakulären Taten der "Moslemgefahr" begegnen. Ein Kommentar von **Robert Misik**

!VERANSTALTUNGEN

Öffentliches Fastenbrechen der BMK (Basler Muslimkommission in Kooperation mit dem IRF (Interreligiöses Forum Basel)

Datum: Donnerstag, 25. August 2011

Ort: Kulturzentrum Union, Klybeckstrasse 95, Basel

ISLAM & die MEDIEN

Drama in Norwegen: Schweizer Presse unter Schock

Ja – so schaut's aus. ... Man stelle sich vor – diese Wahnsinnstat wäre von einem "Muslim" verübt worden ... wär's wohl kein Schock gewesen, sondern ... erwartet? So denken zumindest die meisten Muslime, darf man annehmen.

Die Islamwissenschaftlerin Rifa`at Lenzin über die Islamwahrnehmung in der Schweiz

Zwischen den Fronten: die schweigende muslimische Mehrheit. Zürich, 25.7.11 (Kipa)

"Extrempositionen schaukeln sich gegenseitig hoch, und die schweigende Mehrheit gerät ein bisschen unter die Räder." So fasst die Muslimin und Islamwissenschaftlerin **Rifa`at**

LENZIN das derzeitige Klima für

Muslimen in der Schweiz zusammen. **Kommentar:** Wie immer von **Rifa`at LENZIN**, eine kompetente Einschätzung.

Christen gegen Muslime

– Streit in Fernsehen und Internet

Offenen und fairen Streit zwischen Christen und **Muslimen**: Das verspricht der ZDFinfokanal für einen Kurzfilm am heutigen Donnerstagabend. Hinter dem Film "Talk to the Enemy" steckt jedoch sehr viel mehr als nur ein Streitgespräch. ... [HIER](#) der Film im Netz.

Islamische Jugend und Junge SVP treffen sich

Im September will die Vereinigung Islamischer Jugend Schweiz (**VIJS**) «eine respektvolle und gesittete» Diskussionsrunde mit der Jungen SVP (**JSVP**) Luzern führen. Dies sagte VIJS-Generalsekretär Florim Steiner gegenüber der Zeitung «Sonntag» vom 3. Juli.

Kommentar: So ist's recht. Was daraus entsteht ... ? Wie unsere Leser wissen, wurde auch der Herausgeber dieses Newsletters als "positiver Dialogpartner" an einer JSVP Internetseite (unter **Sämi EICHENLAUB**) aufgeführt ... das Angebot, den Dialog auch konkret weiterzuführen, wurde zwar angenommen aber nie umgesetzt und obiger Vermerk von der JSVP Internetseite genommen.

Angemerkt darf noch werden, dass meine damaligen Dialogbemühungen mit allen relevanten muslimischen Organisationen (**DIGO, KIOS, VIOZ, BUND, VAM**) akkordiert waren. **MEHR** ist eigentlich NICHT d'rinn. Damals (**2006**) nicht und auch heute (**2011**) nicht ...

Siehe den Schriftverkehr dazu:

[An JSVP SO Sämi EICHENLAUB](#) Betreff: Sein Flugblatt

[An JSVP SO Sämi EICHENLAUB](#) Betreff: Vereinbarter weiterer Dialog.

[An JSVP SO Sämi EICHENLAUB](#) Betreff: Ausgesetzter weiterer Dialog.

Ein islamisches Eherecht für die Schweiz?

Die BAZ kann es wieder mal nicht lassen ...

Kommentar: Muslime und Islam - die muss man einfach ..hassen 😞

Zur Polygamie, die man in der Schweiz einzuführen gedenkt. Wer eigentlich?

Was sagt man dazu?

Bin ja schon gespannt ... nix, wahrscheinlich.

Verfahren gegen PNO Chef

Für Dominic Lüthard, Chef der rechtsradikalen PNOS, hat die Anti-Minarett-Demonstration im letzten Jahr Konsequenzen. Gegen ihn wird ermittelt.

Islamistischer Terrorismus und seine Auswirkungen auf die Schweiz (23 min Video)

Interview mit dem ehemaligen Chef des Schweizerischen Nachrichtendienstes Peter Regl ... "Welterühmt wurde Osama bin Laden am 11.Sept.2011".

Kommentar: Nachrichtendienst ... ja ... CH [inside job](#) ... [NEWS Jet into the Pentagon](#) ... [WTC 7 Penthouse](#)!

Der Islam und wir –

Ist der Islam eine totalitäre Religion? Wie steht es um Toleranz im Koran? Sechs Schweizer Nicht-Muslime haben sich intensiv mit dem Islam auseinandergesetzt und ihre Eindrücke und Erfahrungen im Buch «Der Islam und wir» festgehalten. **Saida Keller-Messahli** – vom Forum für einen fortschrittlichen Islam kommentiert das Buch.

Kommentar: *Das Buch, das Ahnung vermittelt. Saida Messahli bekommt als Autorin eine kompetente Plattform. "Der Text wird erst dann lebendig ... wenn er mir erlaubt ihn zu befragen ..."*

Kommentar: *Das ist Philosophie! Mir hat der Text IMMER erlaubt, ihn zu befragen, ob ich ihn nun um Erlaubnis gefragt habe oder nicht ... sonderbar ... Dann geht es wieder um "heikle Punkte" des Textes, die man nicht "verschönern" oder "unter den Tisch wischen" sollte. Ich finde, man/frau hätte schon genug getan, den Text EINFACH zu verstehen! Doch – ist einfach zu viel verlangt? Unsere Expertin empfiehlt dieses Buch nun jedermann, Muslimen und nicht Muslimen ... denn man sollte eine "Ahnung" vom Islam haben ... soweit zu den ExpertInnen.*

Islam: «Viele fühlen sich ausgegrenzt»

«Die meisten Muslime sind an einer Parallelgesellschaft gar nicht interessiert.»

Yusuf Sabadia warnt davor, die Muslime immer mehr auszugrenzen. Der Präsident der Islamischen Gemeinde Luzern sagt aber auch, was an Anpassung nötig ist.

Anschläge in Europa: Es sind selten Islamisten

In der EU wurden im vergangenen Jahr **249** ausgeführte oder vereitelte Terroranschläge gezählt. Nur gerade **drei** davon gehen aufs Konto von Islamisten, wie ein Europol-Bericht zeigt.

Kommentar: *Ist zwar keine neue Information, doch wir greifen sie mindestens so gerne nochmals auf, wie der TAZ das überraschenderweise tut. Sollte doch ein Klimawandel seit unserem letzten Besuch bei der **Chefredaktion** zugange sein?*

In eigener SACHE

Pflegeheim für Muslime ist denkbar

Kommentar: *Ein Thema, welchem sich die kantonalen Dachverbände widmen und Gespräche mit den entsprechenden Stellen führen sollten. Auch an die Umsetzung eigener Projekte darf gedacht werden.*

Jean Zieglers nicht-gehaltene Festspielrede 2011:

Der Aufstand des Gewissens 1/2 Jean ZIEGLER, Soziologe, Globalisierungskritiker und Politiker, sollte im Juli 2011 die Salzburger Festspiele eröffnen. Nach seiner Einladung wurde er überraschend wieder ausgeladen. Seine Rede darf er in Salzburg nicht halten, doch was Jean Ziegler dem Festspielpublikum und der interessierten Öffentlichkeit an diesem Tag hätte sagen wollen, soll trotzdem kein Geheimnis bleiben. TEIL 2.

Der muslimische Fastenmonat Ramadan beginnt dieses Jahr am 1. August, also am Schweizer Nationalfeiertag. Ist diese Konstellation für Schweizer Muslime aussergewöhnlich? Was passiert während dem Ramadan? Und warum beginnt er jedes Jahr an einem anderen Tag?

Ramadan fängt dieses Jahr am 1. August an

Antworten auf diese und andere Fragen sind im Beitrag zu hören, in dem auch **Fatih Dursun** zu Wort kommt. Er ist türkisch-schweizerischer Doppelbürger und Vize-Präsident der VIOZ.

Kommentar: *"Abgluagt" haben wir aber scho nix!"*

BUCHREZENSIONEN:

Erkenntnis trifft dich wie das helle Licht

Die Welt des Philosophen Schihab-addin Yahya al-Suhrawardi. **Von Thilo Guschas**

"ISLMKRITIK"

Thilo Sarrazin

Rezensiert von Sabine Schiffer

"Euro-Islam" mit muslimischem Leben füllen?!

Über Benjamin Idriz Buch „Grüß Gott, Herr Imam! Eine Religion ist angekommen“ - Von Stefan Jakob Wimmer

Christen und Muslime: Was sie verbindet - was sie unterscheidet.

Von Andreas Renz

Rezensiert von Muhammad Hanel

Pubertät - wenn Erziehen nicht mehr geht:

Gelassen durch stürmische Zeiten. Von Jasper Juul

Rezensiert von Muhammad Hanel

Streit um das Minarett

M. Tanner, F.Müller, F. Mathwig

Rezensiert von Muhammad Hanel

Jahrbuch für Islamophobieforschung 2011

MUSLIME schreiben

Muslimischer EXTREMISMUS islamisch betrachtet

*"Ein kurzer Aufsatz zum Thema, den mir zu schreiben schon lange ein Bedürfnis war. Dies ganz einfach deshalb, weil die mediale Berichterstattung über den Islam sich fast ausschließlich mit den Ergüssen eben jener muslimischen "links liberalen" oder "rechts konservativer" Extremisten beschäftigt und deshalb unter anderem auch die ganze Islamdiskussion in der nichtmuslimischen Bevölkerung diese islamophobe Ausrichtung nehmen konnte. Nichts desto trotz ist dieser Aufsatz auch **ganz besonders unseren JUNGEN MUSLIMEN gewidmet**, welche in unserer Zeit sich (aus nachvollziehbaren Gründen) leicht zu einer der beiden oben angesprochen "Parteien" hingezogen fühlen. Möge Allah, der Erhabene unseren Verstand schärfen und uns SEINER Weisheit hingeneigt machen und uns die Selbstgerechtigkeit als das erkennen lassen, was sie ist ... sie ist ein Weg in Irre und in den Untergang ... und uns davor bewahren!"*
M.M.Hanel.

Leserbriefe:

Islam und Demokratie – vereinbar?

Kurzfassung und weiterführende Links v. M.M.Hanel

Aus "MUHAMMAD ASAD – EUROPE'S GIFT TO ISLAM"

Übersetzung: Muhammad M. HANEL

Die ANTWORTEN des ISLAM durch Muhammad ASAD

Der Mensch und das Universum

Golddeckung der Währung – eine islamische Vorschrift?

Eine Diskussion im GSIW Forum. Beteiligung erwünscht, aber nicht erwartet, leider ...

Sema ÖZONAR, eine junge, engagierte Muslimin, die auch schon für diesen Newsletter im GSIW FORUM schrieb, hat nun ihren eigenen BLOG eröffnet, auf den hier gerne hingewiesen wird.

Mit besten Grüßen und Wünschen für eine gemeinsame **bessere** Zukunft, einen schönen **Staatsfeiertag** und einen **gesegneten Fastenmonat** RAMADAN.
M.HANEL – VP GSIW